

~~48~~
Klare-Mond

70.

27.

Mit Vergnügen hörte die Kage die Erzählung ihrer Freundin, der Schlange, und als diese geendet hatte, sagte sie: Kein Tiergeschlecht hat vom Undanke der Menschen so viel zu leiden, als wir armen Kagen. Wie diese Menschen auch Schlangen zu Sinnbildern der Falschheit, des Undankes und der Bosheit machen, so auch uns, deshalb thun wir beide wohl, uns zusammen und Freundschaft mit einander zu halten. Da heißt es immer: die falsche Kage, Kagenfalschheit, und selcher Ehrentitel mehr, die wir erhalten. Eines ihrer zahlreichen Laster, den Diebstahl, haben die Menschen nach unserem vom Schöpfer in uns gelegten Verus und Nahrungstrieb, Mäuse zu fangen, das Mausen genannt, was doch recht schändlich von ihnen ist, und endlich haben sie die Lügenmäre erfunden, daß ihre bösen Hexenweiber und Teufelsbündnerinnen sich in ein so edles und schönes Geschöpf, wie eine Kage ist, verwandeln könnten; das hat dann wieder dahin geführt, daß viele Menschen jede Kage für eine Hexe halten, durch welche heilige Einfalt schon viele Tausende unseres Geschlechtes den grausamsten Tod erlitten haben. Ich könnte Dir bis an das Ende meines Lebens solche Märlein erzählen, in denen